SONSTIGE 01.03.2010

BDC|Landesverband Thüringen



Jahresbericht 2009

1. Unter Führung des BDC wurden erneut zwei Laparoskopie-Kurse organisiert und durchgeführt. Ein Kurs fand bereits im April statt. Er stand unter dem Motto Klammernaht- und Anastomosentechniken. Ein zweiter Kurs wird noch im Dezember d. J. durchgeführt unter dem Hauptthema „laparoskopische Versorgung von Narbenhernien“, so dass wir die Tradition diesbezüglich fortsetzen. Die Kurse sind jeweils vollständig ausgebucht.

2. Ein besonderer Höhepunkt der BDC-Arbeit in Zusammenarbeit mit der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie war die Durchführung des Jahreskongresses in Jena unter Leitung von Herrn Prof. Settmacher als derzeitiger Präsident der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie sowie des BDC. Hauptthema war die Weiterbildung in der Chirurgie. Hier hat sich insbesondere unsere Tätigkeit der letzten Jahre niedergeschlagen, besonders, was die Etablierung des BDC sowie der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie an der Landesärztekammer betrifft.

3. Traditionsgemäß wurde an der Landesärztekammer unter Führung des BDC erneut eine Informationsveranstaltung für Studenten und Assistenten durchgeführt; diese fand am 04.11.2009 statt. Hier haben wir die Weiterbildungsordnung den Studenten und Assistenten nahe gebracht, insbesondere auch die neuen Entwicklungen, die für den Facharzt für Chirurgie bzw. Viszeralchirurgie vorgesehen sind.

4. Am 02.12.2009 findet das Treffen der Weiterbildungsleiter und Prüfer an der Landesärztekammer unter Führung des BDC statt. Thema ist in diesem Jahr die Änderungen der Kriterien für die Erteilung der Weiterbildungsermächtigung. Hier war es unser Ziel, den subjektiven Faktor zu reduzieren. Wir haben ein Modell auf der Basis der zu erbringenden operativen Leistungen erarbeitet, um eine Vergabe der Weiterbildungsermächtigung anhand von Zahlen nachvollziehbar zu gestalten. Darüber hinaus werden die Änderungsvorschläge bezüglich der Weiterbildungsordnung vorgestellt und zur Beschlussfassung gebracht. Gemeinsam mit der Landesärztekammer haben wir für 2010 eine Neuerung durchgesetzt, wonach wir erstmals in Thüringen die Assistenten erfassen nach entsprechender Facharztausbildung und damit eine Übersicht gewinnen, wie viel Assistenten in den jeweiligen Säulen der Chirurgie in Ausbildung sich befinden und damit auch die Möglichkeit haben, evtl. Wechsel zu erfassen. Auf dieser Basis wäre eine eventuelle Planung möglich.

5. Und schließlich möchten wir auf das BDC-Seminar am HELIOS-Klinikum unter Leitung von Herrn Prof. Stier aufmerksam machen. Dieses war 2009 wieder ein Erfolg und ist für 2010 selbstverständlich wieder vorgesehen.

6. Wir haben außerdem drei Vorstandssitzungen durchgeführt sowie eine Mitgliederversammlung des BDC im Rahmen des Kongresses der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie.

7. Auch für 2010 sieht der BDC seinen Schwerpunkt in der Zusammenarbeit mit der Landesärztekammer, besonderer Schwerpunkt ist hierbei die Weiterbildungsordnung und Weiterbildungsinhalte sowie die selbstverständliche Zusammenarbeit mit der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie. Zielstellung ist es, auf Landesebene möglicherweise die Änderung der Weiterbildungsordnung bezüglich der 12 Monate Unfallchirurgie im Rahmen der Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie aus dem Katalog streichen zu können. Für eine entsprechende Unterstützung auf Bundesebene wären wir sehr dankbar.